

RUNDSCHREIBEN

AUSGABE 04.2024



SEITE 06

NEUES AUS DER BETRIEBSHILFE

Wichtige Informationen zur neuen Förderung rückwirkend zum 01.01.2024

SEITE 10

MASCHINENVORSTELLUNG

Rückblick Infoveranstaltung zum Thema bodennahe Gülleausbringung

**MASCHINEN- UND
BETRIEBSHILFSRING**
Rosenheim e.V.



Liebe Mitglieder,

die Zeit vergeht im Flug und wir stehen bereits mitten in der Silomaisernnte. Aber nach der Ernte ist gleichzeitig vor der Ernte. Getreide und Zwischenfrüchte werden gesät und das Spiel beginnt von vorne. Auch das Maschinenringjahr nimmt seinen Lauf. Die Abrechnungsintensiven Monate stehen bevor, egal ob in der Betriebshilfe oder in der Maschinenvermittlung. Mit der kommenden Beratungs- u. Fortbildungssaison sowie die Jahresabschlussarbeiten legen auch wir die Körner für´s nächste Jahr. Gleichzeitig blicken wir jetzt schon auf ein ereignisreiches Jahr zurück und berichten über einige Reisen, Ausflüge und Veranstaltungen.

Viel Spaß beim Lesen!

Florian Hötzelsperger

UNSERE AKTUELLEN TELEFON DURCHWAHLEN

Betriebs- und Haushaltshilfe:

Barbara Pichler (ehemals Weindl) 08036/94332 - 36
Maria Utz 08036/94332 - 38
Monika Brunnlechner 08036/94332 - 37

Belegabrechnung und Buchhaltung:

Judith Schäfer 08036/94332 - 32
Martin Wagner 08036/94332 - 33
Katharina Binder 08036/94332 - 39
Maria Berger (ehemals Daxlberger) 08036/94332 - 35

(ab Oktober 2024 in Elternzeit)

Fachberatung (MFA, Düngberatung, Agrardieselm-rückerstattung, Vermittlung):

Martin Wagner 08036/94332 - 33
Thomas Mayr 08036/94332 - 52
Markus Spötzl (saisonal verfügbar) 08036/94332 - 41

Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungen:

Monika Brunnlechner 08036/94332 - 37

Gewerblicher Bereich: Winterdienst, Grünflächen-pflege, Baumfällung

Klaus Fackeldey 08036/94332 - 50

Abrechnungen Gewerblicher Bereich, Abrechnung Agrardienstleistungen, Einkaufsvorteile, Elektroprü-fung:

Monika Ganserer 08036/94332 - 51

Bodenproben/Grenzsteinsuche:

Markus Weidlich 08036/94332 - 34

Landenergie:

Barbara Pichler (ehemals Weindl) 08036/94332 - 36

Silofoliensammlung:

Thomas Mayr 08036/94332 - 52

JETZT WERD G'HEIRAT



Am 27.07.2024 fand die Hochzeit von unserer lieben Maria Berger (ehemals Daxlberger) und ihrem Johann statt. Gemeinsam haben wir mit ihr gefeiert und einen wunderschönen Tag auf der Weyerer Alm verbracht.

Ab Oktober 2024 befindet sich Maria in Elternzeit, wir bitten Euch daher darum Euch mit Euren Anliegen an unsere Kolleginnen Judith Schäfer und Katharina Binder zu wenden.

MITGLIEDERAUSFLUG AM 30.10.2024:

Unser diesjähriger Mitgliederausflug führt uns zu den "Lokwelten" in Freilassing und zu den "Ferdinand Porsche Erlebnisswelten", wo wir jeweils eine Führung durch die Ausstellungen bekommen werden. Zwischendurch ist ein gemeinsames Mittagessen beim Mattsee geplant, dort kann am Ende auch noch etwas Zeit verbracht werden.

IMPRESSUM

Maschinen- und Betriebshilfsring Rosenheim e.V.

Ried 2, 83134 Prutting, Telefon: +49 (0)8036 94332-30, Telefax: +49 (0)8036 94332-40, E-Mail: mr.rosenheim@maschinenringe.de

Verantwortlich für den Inhalt: Florian Hötzelsperger

NEUE MITARBEITERINNEN BEI DER BETRIEBSHILFE



Griaseich, i bin de Gartner Sophia, bin 20 Jahr oid und wohn in Gollenshausen am Chiemsee auf am Bauernhof mit Pinzgauer Kiah. I hob des Jahr mei Ausbildung zur ländlichen Hauswirtschafterin erfolgreich abgeschlossen und derf ab September 2024 an Maschinenring ois Betriebshelferin unterstützen.

Die Arbeit mit de Leid und Viecha hob i immer schon gern gmacht und macht ma a große Freud. I gfrei mi auf vui neie Erfahrungen und nette Leid kenna zum lerna.



Griaseich, i bin de Grießer Maria. I bin 20 Jahr oid und kimm aus Schechen.

I hob mei dreijährige Ausbildung zur Hauswirtschafterin in Rosenheim absolviert und gfrei mi darauf ois Betriebshelferin beim Maschinenring zum arbadn. Nebenbei bin i no in an Hofcafe tätig.

De Zusammenarbeit mit de Leid und de Tiere macht ma a richtige Freud und deshalb gfrei i mi auf de zukünftige Zeit beim Maschinenring.



Griaseich, I bin de Laura Bernauer, I kim aus ner Landwirtschaft ausa, bin mit de Kiah und Bulldogs groß woan. Über 10 Jahr war I als Betriebshelferin beim MR Traunstein tätig, für mi gibts nix scheenas als in der Not und zur Unterstützung für de Leid und Viecha do zum sei. As Bulldog fahrn mog I bsundas gern. Vor 2 Jahr hab I mi dann spontan dazua entschieden nomoi de Schulbank zum drücken und bin seit letztes Jahr staatlich geprüfte Dorfhelferin. Seit Juni 2024 bin I nun als Dorfhelferin fürn MR Rosenheim tätig und gfrei mi narrisch auf neue Herausforderungen und Aufgaben.

NEUE KOLLEGINNEN IM MR-BÜRO



Griäß Eich, ich bin de Monika Brunnlechner, bin 22 Jahr oid, kim aus Amerang und bin auf an landwirtschaftlichen Betrieb dahoam. Seit Juni bin i beim Maschinenring tätig und zuständig für die Bereiche Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen und unterstütze bei der Vermittlung der Betriebs-/Haushaltshilfe. 2021 hob ich mei Ausbildung zur Industriekauffrau bei der

Molkerei Bauer abgeschlossen und bin dann in der Firma übernommen worden. Letztes Jahr hab i mi dann dazu entschlossen in Vollzeit den einsemestrigen Studiengang Hauswirtschaft in der Landwirtschaftsschule Traunstein zu besuchen. Nach da Winterschui wuit i aber gern wieder meinem gelernten Beruf nachgehen und gfrei mi daher jetzt beim Maschinenring zum sei.



Griäß Eich, ich heiße Katharina Binder, bin 26 Jahre alt und komme aus Neubeuern, wo ich als Älteste von 4 Geschwistern auf dem elterlichen Hof in Holzham aufgewachsen bin. Ich habe eine Ausbildung zur Bankkauffrau absolviert und viele Jahre in diesem Beruf gearbeitet. Anschließend war ich noch in einer Gemeindeverwaltung im Buchhal-

tungsbereich tätig. Da mir die Arbeit und der Umgang mit Menschen sowie die Büroarbeit schon immer viel Spaß gemacht haben, freue ich mich, seit dem 01.08.2024 neu beim Maschinenring im Team der Belegabrechnung & Buchhaltung arbeiten zu dürfen! Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und viele nette Kontakte!



Zur Verstärkung unseres Agrarteams suchen wir eine/n:

PROJEKT BETREUER/IN AGRAR (m/w/d)

In Voll- oder Teilzeit (>32 Std/Woche) für die MR Geschäftsstelle in Ried

DEINE AUFGABEN

- >> Ansprechpartner/in für unsere digitalen MR-Anwendungen (Ackerschlagkartei, Abrechnungstool und Dokumentenmanagementsystem)
- >> Ansprechpartner/in für unsere Mitgliedsbetriebe im Agrarbereich
- >> Unterstützung und Betreuung in Sachen Nährstoffbilanzierung und Dokumentation
- >> Büroservice für Landwirte (v.a. Gasöl- KulLaP- und Mehrfachantrag)
- >> Erfassung von Belegen für die zwischenbetriebliche Abrechnung
- >> Maschinenvermittlung

DU BRINGST MIT

- >> Abschluss im Agrarbereich (Meister/Techniker/Agrarbetriebswirt/Agrarstudium) oder eine vergleichbare Qualifikation
- >> Freundliches und kompetentes Auftreten
- >> Eigenständiges Handeln, Kommunikations- u. Organisationsgeschick
- >> Große Service- und Mitgliederorientierung
- >> Gute Kenntnisse im Umgang mit IT und MS-Office

WIR BIETEN

- >> eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem jungen und motivierten Team
- >> ein angenehmes und modernes Arbeitsumfeld
- >> Fortbildungsmöglichkeiten
- >> flexible Arbeitszeiten

Der Maschinen- und Betriebshilfsring Rosenheim e.V. ist eine starke Gemeinschaft von Landwirten und Unternehmern, die ihre Maschinen, ihre Arbeitskraft und das gemeinsame Wissen zwischenbetrieblich einsetzen.

Wenn du Interesse hast und dir die Stelle zusagt, melde dich einfach bei uns. Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN AN:

Maschinen- und Betriebshilfsring Rosenheim e.V. ·
z.H. Herrn Florian Hötzelberger · Ried 2 · 83134 Prutting
Tel. 08036 94332-31 · florian.hoetzelberger@maschinenringe.de

WWW.MR-ROSENHEIM.DE

MASCHINENRING
Rosenheim



winkler – DER STARKE PARTNER FÜR IHREN AGRARBETRIEB



ab **8,93 €** (7,50)



ZURRGURTE

Zugkraft im direkten Zug (daN): 2500 • Breite (mm): 50 • Länge (m): 8
• Bauform Endbeschlag: Triangelhaken

| Abb. | Vorspannkraft STF (daN) | Bauform Ratsche | Artikel-Nr. | Preis €/St. (o. MwSt.) |
|------|----------------------------|--------------------|----------------|---------------------------|
| 1 | 300 | Standardratsche | 593 000 723 00 | 8,93 (7,50) |
| 2 | 550 | Langhebelratsche | 593 000 724 00 | 11,84 (9,95) |

37,60 € (31,60)



AGRAR UNIVERSALREINIGER

Alkalisches Reiniger-Konzentrat mit hoher Reinigungskraft, universeller Schmutzlöser, einsetzbar zur Reinigung von Fahrzeugen mit Getreide- und Futtermittelresten, Kot, Eiweiß und auch Kühlkoffern im Lebensmitteltransport, Maschinen und für Metall- und Kunststoffflächen – ÖNORM B 5106 geprüft.

Volumen (l): 10 • Gebinde: Kunststoffkanister • Mischungsverhältnis: 1:15 bis 1:50, in HD Einstellung 0,25 bis 1 % • pH-Wert: 11,3

Artikel-Nr. 490 002 792 00

Preis €/St. (o. MwSt.) 37,60 (31,60)



Intimer und Änderungen vorbehalten. Preise inkl. MwSt., in Klammern netto, zzgl. Versandkosten. Angebot nur gültig bis 31.10.2024. Nur solange Vorrat reicht.

IHRE PERSÖNLICHEN ANSPRECHPARTNER:

TEAM AGRAR

muenchen.agrar@winkler.de
+49 89 329534 – 130

WIR SIND FÜR SIE DA:

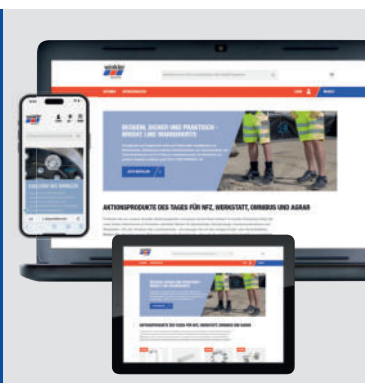
Montag - Freitag: 7:00 - 18:30 Uhr
Samstag: 8:00 - 12:00 Uhr

Winkler Fahrzeugteile GmbH /// Schleißheimer Straße 93 c /// 85748 Garching
Telefon: 089 329534-0 /// E-Mail: muenchen@winkler.de

winkler.com /// shop.winkler.com

IHRE VORTEILE IM winkler ONLINESHOP:

- Detaillierte Artikelmerkmale und Vergleichsfunktion
- Profisuche und Schnellbestellung
- Einfache Wiederbestellung durch Einkaufslisten



Das passt.

NEUES AUS DER BETRIEBSHILFE

Neue Förderrichtlinie – unkomplizierte Hilfe für landwirtschaftliche Betriebe

Landwirtschaftliche Betriebe haben im Krankheits- oder Todesfall grundsätzlich einen Anspruch auf soziale Betriebs- und Haushaltshilfe durch die Landw. Sozialversicherung (SVLFG). Doch oft besteht darüber hinaus Bedarf an schneller unkomplizierter Hilfe.

Rückwirkend zum 1. Januar 2024 besteht nun die Möglichkeit, im Rahmen einer neuen Förderrichtlinie vom Freistaat Bayern einen Zuschuss für Betriebs- und Haushaltshilfe zu bekommen.

Bezuschusst wird bei Ausfall von

- >> Betriebsleiter/in
- >> Ehegatten
- >> MiFa (arbeitet >20 Std/Wo)
- >> Angestellten des landw. Unternehmens (max. Std/Wo lt. Arbeitsvertrag)
- >> Personen die üblicherweise dauerhaft im landw. Unternehmen mitarbeiten (Altenteiler, Lebensgefährten, erwachsene Kinder, Bruder, Schwester)

im Rahmen des tatsächlichen Ausfalls für unaufschiebbare Tätigkeiten im landw. Unternehmen (Primärproduktion) und verbundene Betriebsbereichen durch

- >> Krankheit
- >> Mutterschafts-/Elternurlaub
- >> Todesfall
- >> Erhöhten Bedarf an Verhinderungspflege/Alltagsbegleitung über Leistung der Pflegekasse hinaus
- >> Betreuung kranker Kinder (bis zu 12 Jahre bei Vorliegen ärztlicher AU Kind krank mit Betreuungserfordernis)

mit folgenden Fördermöglichkeiten:

- >> **Sozial offen** (bei Vorliegen einer Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung & wenn der Sozialversicherungsträger nicht, oder nicht mehr zahlt): 80% des SVLFG-Verrechnungssatzes der jeweiligen Ersatzkraft bis zu 728 Std bzw. (1.456 Std bei Schwangerschaft/Elternzeit, ab Beginn Mutterschutz) pro Betrieb und Kalenderjahr
- >> **Entlastung** (z.B. Urlaub, Arbeitsspitzen) 50 % des SVLFG-Verrechnungssatzes der jeweiligen Ersatzkraft bis zu 100 Std pro Betrieb und Kalenderjahr

In jedem Fall sind bestehende Ansprüche gegenüber der Sozialversicherung vorrangig wahrzunehmen.

Folgende Helferarten sind förderfähig:

- >> hauptberufliche Betriebshelfer/innen (MR)
- >> hauptberufliche Dorfhelferinnen (KDBH)



- >> hauptberufliche Betriebshelfer (LBHD)
- >> selbstständige Dorfhelferinnen (Berufsverband)
- >> selbstständige Betriebshelfer/innen (Berufsverband)
- >> nebenberufliche Betriebshelfer/innen (MR-Klassik über landw. Abrechnungsbetrieb)

Von dieser Förderung ausgeschlossen sind selbstbeschaffte Ersatzkräfte, sowie bei Entlastungseinsätzen MR-Klassik-Kräfte. **In beiden Fällen ist Voraussetzung, dass ein Förderantrag gestellt wird. Dieser Antrag kann bei uns in der Geschäftsstelle beantragt werden. Bei Interesse meldet euch bitte telefonisch bei uns, wir prüfen gerne ob die Voraussetzungen für einen geförderten Einsatz gegeben sind.**

Wir weisen in Anbetracht der neuen Möglichkeiten, Betriebshelfer zu einem vergünstigten Stundensatz einzusetzen ausdrücklich darauf hin, dass wir soziale Einsätze (Krankheiten, Krankenhausaufenthalte, Reha Maßnahmen, Schwangerschaften, etc.) vorrangig bedienen und Urlaubsvertretungen bzw. Entlastungseinsätze nur bei freien Kapazitäten in der Helferschaft annehmen bzw. vermitteln können.

Deine Ansprechpartner:

Barbara Pichler

E-Mail: barbara.pichler@maschinenringe.de
Tel.: 08036/94332 -36

Maria Utz

E-Mail: maria.utz@maschinenringe.de
Tel.: 08036/94332-38

Monika Bruntlechner

E-Mail: monika.bruntlechner@maschinenringe.de
Tel.: 08036/94332 - 37

Homepage: www.mr-rosenheim.de/Betriebshilfe

NEUES AUS DER BELEGABRECHNUNG

Digitale Belegübermittlung: wie wäre es, wenn Du Deine Belege digital übermittelst? In naher Zukunft sollen wir ohnehin sämtliche Rechnungen und Belege digital aufbewahren (GoBD-konform) und da wäre es doch praktisch und für uns alle effizienter, wenn Du Deine Belege über MR-Online oder „Lohnarbeiten“ übermittelst oder zumindest als Scan mit Hilfe der kostenfreien App „Genius Scan“ digitalisierst, die statt Fotos gute pdf-Dateien erstellt, die Du dann per Mail oder WhatsApp an uns schicken kannst. Zu den Möglichkeiten der Online-Übertragung in Programmen wie MR-Online oder „Lohnarbeiten“ kann Martin Wagner Dich gerne technisch beraten bzw. als Mitglied anlegen. Unser zentrales E-Mail-Fach für Deine Belege heißt übrigens:
 abrechnung.mr.rosenheim@maschinenringe.de

Korrekte Bau-Hilfe-Belege: bitte beachte, dass Belege, die irgendeine Form einer förderfähigen Bauhilfe betreffen (Stallbau, Fahrsilobau etc.) das Bauprojekt und die Dauer/der Zeitraum der Hilfe stehen muss. Des Weiteren ist wichtig, dass der Steuersatz bei Bauhilfe 19% beträgt. Geförderte Bauprojekte werden derzeit von der BBA stärker kontrolliert. Daher möchten wir, dass Deine Abrechnungen und Belege korrekt sind.

Gebühren auf Bearbeitung von Rücklastschriften: wir werden zukünftig (ab 01.11.2024) auf Rücklastschriften, die wir neu einziehen müssen bzw. zu denen wir Informationen bei Dir einholen müssen, mit Gebühren von 2 € je Wiedereinzug belegen. Falls die Bank ihrerseits Gebühren erhoben hat (meist 3 €) geben wir diese an Dich weiter. Dieser Schritt ist leider notwendig, da die Bearbeitung von Rücklastschriften zu viel Zeit in Anspruch nimmt, die bislang noch nicht vergütet wurde und für andere wichtigere Arbeiten gebraucht wird. Daher: denkt bitte daran, uns Änderungen der Bankverbindung oder andere betriebliche Änderungen gleich mitzuteilen.

Provisionen: unsere Provisionen haben sich zu Gunsten der Mitglieder geringfügig geändert. In der Tabelle findet Ihr die Änderungen zum Nachlesen. Wir möchten damit zum Einen die Vorteile einer Mitgliedschaft bei uns verstärken. Zum Anderen wollen wir damit bezwecken, dass wir die Abrechnungen überwiegend per E-Mail und nicht mehr per Post versenden können. In diesem Zuge werden wir ab 01.11.2024 auch ändern, dass die von uns erstellten Rechnungen immer per E-Mail versandt werden. Häufig sind zugestellte Rechnungen angeblich „nicht angekommen“ oder wurden von der Post nicht zugestellt. Wir starten aber erneut den Versuch, dem digitalen Zeitalter entsprechend, auch Rechnungen per E-Mail an Dich zu senden. Das spart unsere Zeit, Euer Geld und sorgt für eine garantierte Zustellung. Daher: bitte meldet uns gern die aktuelle Kontoverbindung für ein reibungsloses Lastschriften/Gutschriften-Verfahren und eine aktuelle E-Mail Adresse für den Abrechnungsversand,- sofern noch nicht vorhanden oder aktuell.

Mahnwesen: wir werden, da es nun rechtlich möglich ist, unsere Mahnläufe verkürzen und zukünftig nicht mehr drei Schreiben „vor Anwalt“ herauschicken, sondern nur noch eine Zahlungserinnerung und – falls nicht gezahlt wird – eine letzte Mahnung vor Anwalt. Uns liegt daran, dass Du schnell an Dein Geld kommst und wir unseren Beitrag dazu leisten.

IHRE ANSPRECHPARTNER:

Judith Schäfer:
 Mail: judith.schäfer@maschinenringe.de
 Tel.: 08036/94332-32

Katharina Binder:
 Mail: katharina.binder@maschinenringe.de
 Tel.: 08036/94332-39

| | Auftraggeber | | | Auftragnehmer | | |
|--|--------------------------------------|---------------|-----------|--------------------------------------|---------------|----------------------------------|
| | | Ab 01.08.2024 | bisher | | Ab 01.08.2024 | bisher |
| Mitglieder | <u>Provision vom Rechnungsbetrag</u> | | | <u>Provision vom Rechnungsbetrag</u> | | |
| | SEPA-Mandat vorhanden | 0,0% | 0,0% | allgemein | 0,5% | bei LS AG 0,5% bei RE AG 0,0% |
| | SEPA -Mandat nicht vorhanden | 1,0% | 1,0% | | | |
| | Deckelbetrag pro Beleg | max. 20,00€ | - € | Sockelbeitrag pro Beleg | mind. 1,19€ | - € |
| | <u>Belegversand:</u> | | | Deckelbetrag pro Beleg | max. 20,00€ | - € |
| | per Mail: | 1,19 € | 1,00 € | <u>Belegversand:</u> | | |
| | per Post: | 3,19 € | per Mail: | - € | - € | |
| | | | per Post: | - € | - € | |
| Nicht-Mitglieder bzw. Mitglieder anderer MR bzw. Zweitunternehmer | <u>Provision vom Rechnungsbetrag</u> | | | <u>Provision vom Rechnungsbetrag</u> | | |
| | SEPA-Mandat vorhanden | 0,0% | 0,0% | allgemein | 1,0% | 0,5% |
| | SEPA -Mandat nicht vorhanden | 1,0% | 1,0% | | | |
| | Deckelbetrag pro Beleg | ungedeckelt | - € | Sockelbeitrag pro Beleg | mind. 1,19€ | - € |
| | <u>Belegversand:</u> | | | Deckelbetrag pro Beleg | ungedeckelt | - € |
| | per Mail: | 1,19 € | 1,00 € | <u>Belegversand:</u> | | |
| | per Post: | 3,19 € | 2,19 € | per Mail: | - € | - € |
| | | | | per Post: | - € | - € |

ACHTUNG: BAUM FÄLLT! FORSTLEHRGANG FÜR WALDBAUERN UND WALDBESITZER



Dieser Lehrgang ist lt. Berufsgenossenschaft unverzichtbar für alle, die außerhalb des eigenen Waldes Arbeiten überbetrieblich verrichten.

Gleiches gilt für, Baumfällungen im privaten Bereich. Der Kurs beinhaltet einen Abend Theorie und ein-, bis mehrtägige Praxisausbildung. Ein Forstprofi führt in bewährter Weise durch das Seminar und vermittelt praxisnah die sicherheitsrelevanten Inhalte in Theorie und Praxis.

Die Termine für Herbst 2024 sind wie folgt:

Arbeiten mit der Motorsäge für Waldbauern und Waldbesitzer (3-tägig)

Nördliches Ringgebiet: 07.11. – 09.11.2024

Südliches Ringgebiet: 13.11. – 15.11.2024

Das Anmeldeformular kann unter <https://www.mr-ro-termine.de/> heruntergeladen werden.

Dies benötigen wir bei einer Teilnahme ausgefüllt und unterschrieben **bis spätestens 10 Tage vor dem jeweiligen Kurstermin** zurück.

Gerne auch per Fax: 08036-94332-40 oder eMail an monika.ganserer@maschinenringe.de

ELEKTROPRÜFUNG

AUF LANDWIRTSCHAFTLICHEN BETRIEBEN

Grundsätzlich gilt:

Um Unfall-/ Brandschäden zu vermeiden, sind Landwirte verpflichtet ihre, elektrischen Anlagen und Betriebsmittel regelmäßig prüfen zu lassen, um den Vorschriften der Berufsgenossenschaft SVLFG und der Vorgaben von Brandversicherungen gerecht zu werden.

Was muss geprüft werden?

Alle vier Jahre müssen dazu alle ortsfesten elektrischen Anlagen (Sicherungen, Schalter, Steckdosen, Verteiler, Beleuchtung, und alle Betriebsmittel, die fest an der elektrischen Leitungsanlage angeschlossen sind, etc.) durch eine dafür zugelassene Elektrofachkraft geprüft werden.

Außerdem müssen ortsveränderliche elektrische Geräte wie Hochdruckreiniger, Bohrmaschine, Flex, Ladegeräte beispielsweise in regelmäßigen Abständen geprüft werden.

Bisher konnten Mitgliedsbetriebe der SVLFG die Elektrofachkraft der Elektroberatung Bayern (EBB) alle vier Jahre in Anspruch nehmen, die die Betriebe begutachtet haben. Landwirte sind für ihren Betrieb nun selbst

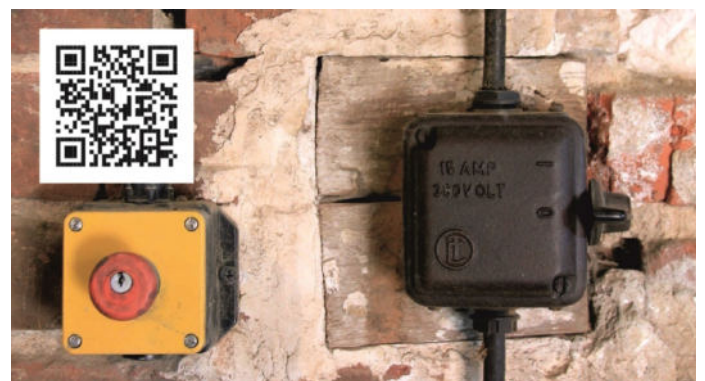
verantwortlich. Über die Elektroprüfung vom Maschinenring kann dies erfüllt werden.

Ausführliche Informationen, sowie Kosten und das Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage www.mr-rosenheim.de

Dein Ansprechpartner: Monika Ganserer

E-Mail: monika.ganserer@maschinenringe.de

Tel.: 08036/94332-51



DIESEL BESTELLEN BEIM MASCHINENRING

Einfach, unkompliziert und rund um die Uhr möglich

Freilich haben wir den Dieselpreis nicht in der Hand. Auch ist es nicht unsere Hauptaufgabe, Diesel zu bestellen. Aber als starke Gemeinschaft und Verein der Bauern & Unternehmer macht es durchaus Sinn. So können wir als Gemeinschaft nebenbei von einer Dieselsammelbestellung profitieren.

Ab sofort ist es für Mitglieder möglich, ganz einfach, unkompliziert und rund um die Uhr über die Maschinenring Diesel-App Diesel oder Heizöl zu bestellen. Die Preise sind nach Menge gestaffelt. Immer Montag Mittag werden die Preise in der App veröffentlicht und sind dann fix bis Sonntag 23:59 Uhr.

Wie geht's?:

Einfach mit dem Handy die Maschinenring Diesel-App herunterladen und einmalig mit den Zugangsdaten vom MR-Portal (sprich: dieselben Zugangsdaten wie für die anderen „meinAcker“-Anwendungen wie „Lohnarbeiten“, „Dokumente“ oder „Schlagkartei“) anmelden.

Falls noch kein Zugang im MR-Portal besteht einfach einmalig registrieren unter:

www.portal.maschinenring.de

Wir freuen uns über zahlreiche Bestellungen.

Aus unserer Sicht ergeben sich folgende Vorteile:

- >> Günstiger Dieselpreis über Sammelbestellung
- >> Preis ist in der App ersichtlich und zum Bestellzeitpunkt bekannt
- >> Bestellung geht unmittelbar durch und wird schnell geliefert
- >> Maschinenbetankung möglich
- >> Expresslieferung gegen Aufpreis möglich
- >> Einfaches Nachschlagen und Verwalten vergangener Bestellungen
- >> Auswahl verschiedener Dieselarten: (Standarddiesel B7, Biodiesel B0, Heizöl und jeweils dazu die Premiumvariante).
- >> Bestellung ist zu jeder Tageszeit ganz bequem mit der App vom Kanapee aus möglich



BERUFSKRAFTFAHRER-WEITERBILDUNG NACH BKRFQG

KURSBLOCK IM NOVEMBER 2024

Die Berufskraftfahrerqualifikation muss jeder absolvieren, der im gewerblichen Transport tätig ist. Um die Qualifikation aufrechtzuerhalten, ist alle fünf Jahre eine Weiterbildung mit insgesamt 35 Stunden - was 5 Modulen entspricht- zu absolvieren.

Im Herbst 2024 bieten wir wieder folgenden Kursblock an:

Montag 11.11.2024, Modul 1: Eco-Training

Dienstag 12.11.2024, Modul 2: Sozialvorschriften

Mittwoch, 13.11.2024, Modul 3: Sicherheitstechnik

Donnerstag, 14.11.2024, Modul 4: Schaltstelle Fahrer

Freitag, 15.11.2024, Modul 5: Ladungssicherung

Es können auch einzelne Module absolviert werden.

Dauer:

08:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Kursort:

Seminarraum MR Rosenheim
Ried 2
83123 Prutting

Kosten:

siehe Homepage

Kursleitung:

Firma Stefan Madlener GmbH, Brannenburg

ANMELDUNG UND INFO

Dein Ansprechpartner: Monika Brunnlechner

E-Mail: monika.brunnlechner@maschinenringe.de

Tel.: 08036/94332-37

Homepage: <https://www.mr-ro-termine.de/>



MASCHINENVORFÜHRUNG

Am 06.08.2024 versammelten sich rund 150 Mitglieder an der MR Geschäftsstelle, um an der Infoveranstaltung zum Thema bodennahe Gülleausbringung teilzunehmen.

Zunächst gab es folgende Informationen vom AELF-Rosenheim bezüglich aktuellem politischen Stand: (Text von Hrn. Überacker)

"Flüssige organische und flüssige organisch-mineralische Düngemittel, einschließlich flüssiger Wirtschaftsdünger, mit wesentlichem Gehalt an verfügbarem Stickstoff oder Ammoniumstickstoff (mehr als 1,5 % Gesamtstickstoff in der Trockenmasse) dürfen nach Düngeverordnung § 6 (3) auf bestelltem Ackerland seit 2020 nur noch streifenförmig auf den Boden eingebracht oder direkt in den Boden eingebracht werden. Für Grünland oder mehrschnittigen Feldfutterbau gelten die Vorgaben ab 2025.

Dabei dürfen maximal 50 % der Fläche mit flüssigem Wirtschaftsdünger benetzt sein (Definition streifenförmig). Der Streifen darf maximal 25 cm breit sein. Gleichzeitig darf das Aufbringorgan (z.B. Schleppschlauch) nicht mehr als 20 cm vom Boden entfernt sein (Definition bodennah).

Ob diese Auflage am Betrieb mit Schleppschuh, Schleppschlauch oder Injektion erfolgt, kann jeder Betriebsleiter selbst entscheiden.

Folgende Ausnahmen von der bodennahen Gülleausbringung gibt es:

Per Allgemeinverfügung:

- >> Ausbringung von Jauche und anderen flüssigen, organischen Düngemitteln mit einem Trockensubstanzgehalt von bis zu 2 Prozent
- >> Kleine Betriebe < 15 ha

Ansäuerung pH < 6,4:

- >> Antragsstellung beim AELF L2.3P
- >> Sehr aufwändige Dokumentation (Welche Gülle, Wie viel Menge, Welche Säure)
- >> Beprobung während der Ausbringung (Feststellung des pH-Wertes mit Sonde)
- >> Vorabermittlung der Säuremenge im Labor



Betriebliche Härtefälle:

- >> Agrarstrukturelle und naturräumliche Besonderheit
- >> Betriebe, deren Wirtschaftsdünger-Lagerstätten auf dem Betriebsgelände mit der streifenförmigen Technik nicht angefahren bzw. befahren werden können
- >> Einzelflächen, deren Zuwegungen aufgrund der Breite und Höhe des Weges bzw. der Durchfahrt (Wald, Bauwerke etc.), Befestigung oder Schiefelage keine Befahrung mit der streifenförmigen Technik erlauben
- >> Beantragung beim AELF L2.2/L2.3P"

Anschließend wurden in der Praxis die verschiedenen Techniken vorgestellt, getestet und Fragen dazu beantwortet. Vertreten waren die Firmen Fliegl Agrartechnik, Zunhammer, die BayWa Griesstätt mit BSA-Güllefässern mit Bomech Schleppschuhverteiler, Mittner mit Gülleverschlauchung & Holmer mit einer 6m Güllelege sowie mit dem Holmer Gülleschlitzgerät.

Ziel der Veranstaltung war es, die verschiedenen Schleppschuh-Varianten (teilweise Duplo-/Duplex Düsen) und dem Schleppfix-System (Schweizer Hersteller) miteinander vergleichen zu können. Zudem wurde Gülle auch direkt mit einem Scheibenschlitzgerät (Grünland) und einer Güllescheibenegge (Acker) eingearbeitet.

Im Anschluss konnten die Teilnehmer sich bei Kaffee & Kuchen austauschen, sowie mit den Herstellern auf nähere Fragen eingehen.

Bei wem noch Interesse an den einzelnen Maschinen besteht, kann sich gerne bei uns in der Geschäftsstelle melden für den Kontakt des jeweiligen Herstellers.



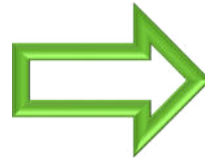
INFOS ZU BODENPROBEN

Für die Düngebedarfsermittlung im Frühjahr 2025 müssen Ergebnisse einer Bodenuntersuchung vorliegen, die nach dem 01.12.2019 gemacht wurde, damit sie bis zum Ende der „Düngesaison“ 2025 gültig sind. Eure Bodenproben könnt ihr selber mit der Hand stechen oder von uns maschinell mit dem Auto ziehen lassen.

Weil die Zusammenarbeit mit unserem bisherigem Labor leider nicht mehr sehr gut funktioniert hat, haben wir uns nun entschlossen zum „AgroLab“ zu wechseln! Daraus ergeben sich verschiedenen Vorteile, wie kürzere Wartezeiten auf die Ergebnisse, günstigere Preise für Bodenproben usw. Detaillierte Informationen dazu erscheinen im nächsten Rundschreiben im

Dezember 2024!

Wer die Proben von uns maschinell mit dem Auto ziehen lassen möchte, findet alle Infos zu Bodenproben (Formulare, Preislisten, Bodenprobenstützpunkte, etc.) auf unserer Internetseite zum Download unter: **www.mr-rosenheim.de/Bodenproben** oder ihr scannt den Barcode mit dem Smartphone.



| Abholtermine Bodenproben bei Sammelstellen: | | |
|--|--------------------------------|--------------------|
| Herbst 2024: | Winter - Frühjahr 2025: | |
| 23.10.2024 | Weihnachtspause | 05.03.2025 |
| 06.11.2024 | 08.01.2025 | 19.03.2025 |
| 20.11.2024 | 22.01.2025 | 02.04.2025 |
| 04.12.2024 | 05.02.2025 | 16.04.2025 |
| 18.12.2024 | 19.02.2025 | Sommerpause |

in der Regel 14-tägig am Mittwoch, Änderungen vorbehalten!

FACHAUSFLUG



Der diesjährige Fachausflug am 09.08.2024 führte uns nach Mühldorf am Inn zu der Firma Fliegl Agrartechnik. Wir wurden durch die Produktion geführt und bekamen Einblick in die Herstellung der einzelnen Geräte. Außerdem konnten einige fertiggestellte Maschinen im Nachhinein dann noch besichtigt werden. Die Firma wurde von Josef Fliegl senior 1975 gegründet, anfangs mit einem angestelltem Meister und einigen Mitarbeitern.

Der Fokus lag zunächst auf die Ummontierung von Kippern und Produzieren von Güllefässern. 1976 wurde Hr. Fliegl selbst Meister und die Firma begann zu wachsen. Mittlerweile beschäftigt das Unternehmen ca. 1150 Mitarbeiter, davon ca. 90 Auszubildende. Produziert werden nicht mehr nur Güllefässer und Kipper sondern u.a. auch Abschiebewagen, kompakte Transportlösungen, Streuwerktechniken, Trocknungstechniken usw.

In der Werkskantine wurde eine gemeinsame Mittagspause eingelegt, bevor es weiter zum Betrieb „MyGoas“ im Nachbardorf Gars a. Inn ging. Herr und Frau Eisner betreiben hier seit 15 Jahren einen Bio-Ziegenbetrieb mit ca. 300 Ziegen. In Ihrer eigenen Käserei stellen Sie selbst Käse, Frischkäse usw. in verschiedenen Sorten her und vermarkten diese seit 4 Jahren direkt im eigenen Hofladen oder über verschiedene Verkaufsstellen (z.B. einige EDEKA-Filialen, Bauernmarkt, Bio Laden usw.).

Wir bekamen auch hier eine Führung über ihren Betrieb, sowie durch die eigene Käserei mit anschließender Verkostung.

Bei Kaffee und Kuchen hatten wir die Gelegenheit noch einige Fragen zu stellen und ließen den Tag gemütlich ausklingen.





PARAGUAY & BRASILIEN

10.02.- 22.02.2025

MASCHINENRING
Rosenheim



Das und noch vieles mehr erwartet euch:

- Iguacu Wasserfälle
- Aufforstung in Maciel Mälzerei in Entre Rios
- Fabrikbesichtigung New Holland
- Rio de Janeiro: Stadtspaziergang und Fahrt zum Zuckerhut

Landwirtschaftliche
Gruppenreise

Das **ausführliche Reiseprogramm** und das Anmeldeformular findet ihr bei uns auf der Homepage: <https://www.mr-rosenheim.de/aktuelles.html>



REISEBERICHT GRUPPEN-AGRAREISE NACH FINNLAND



Von zwei Abflughäfen in Deutschland aus flogen insgesamt 16 Landwirte und Landwirtinnen am 22.6.24 nach Helsinki, Finnland. Von dort aus sollte eine insgesamt 8tägige Busreise durch einen Teil dieses schönen Landes mit Hof- und Firmenbesichtigungen sowie Übernachtungen in verschiedenen Hotels starten.

Begleitet von Joseann Freyer-Lindner, unserer hervorragenden deutsch- und finnischsprachigen Reiseleiterin tourten wir tatsächlich im Bus der finnischen Eishockey-Nationalmannschaft über die von Ostfinland bis hoch nach Joensuu. Doch zunächst verbrachten wir einen schönen Tag in der Landeshauptstadt mit einer Stadtrundfahrt und einer Bootsfahrt entlang der ausgedehnten Küste Helsinkis.

Auf dem Weg zum nordöstlichsten Punkt der Reise besuchten wir einen historischen Hof, der heutzutage vornehmlich Veranstaltungen und Bewirtung macht, eine Erdbeerfarm, die früher auch Touristen beherbergte und dafür Rentiere hielt und, als einen Höhepunkt, das Werk der Firma Ponsse, wo Waldarbeitsgeräte (Harvester) hergestellt werden. Der Name der Firma gründet lustigerweise auf dem hässlichen Hund, den die Familie früher hatte: er war häßlich, aber zuverlässig – so wie die ersten Harvester, die damals gebaut wurden, auch.

Auf dem Rückweg Richtung Helsinki warfen wir einen Blick auf und in die größte Holzkirche der Welt mit 40*40 m Grundfläche und sehr schöner Innenarchitektur. Ein großer Getreidebetrieb mit über 300 ha und einem großen Museum für landwirtschaftliche Fahrzeuge stand auch auf dem Plan.

Zurück in Helsinki wurden wir am letzten Tag der Reise noch von einer freundlichen Mitarbeiterin über den Versuchshof (Rinderhaltung) der Uni Helsinki geführt, bevor wir den letzten gemeinsamen Abend beim – inzwischen gewohnt – sehr teuren Bier ausklingen ließen.

Die Fahrt zum Flughafen am Samstag wurde unterbrochen durch einen schönen Spaziergang mit Führung durch ein nahegelegenes Naturschutzgebiet.

Am Abend des 29.6.24 landeten wir alle wieder wohlbehalten in Hamburg bzw. München.